



Kiefern- und Fichtenholz laugen und seifen (skandinavische Methode)



Verwendung und Anleitung

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen ausgehend von einer kompatiblen Oberfläche. Wir raten grundsätzlich zum Anlegen einer Probefläche. Irrtum und Änderungen bleiben vorbehalten. Eine Haftung ist ausgeschlossen. Verbindlich sind jeweils die auf den Gebinden vom Hersteller angebrachten Hinweise zur Verarbeitung bzw. Anwendung der Produkte.

E-MAIL info@wocashop.de FON 0761 896422 12
WEB www.wocashop.de FAX 0761 896422 11

Vervielfältigung und Veröffentlichung bedürfen der schriftlichen Genehmigung der ecomsult gbr.

ecomsult

Rimsinger Weg 3 DE 79111 Freiburg www.ecomsult.de

Titelbild: © contrastwerkstatt - Fotolia.com

Bei Anwendungsfragen

0761 89642212

Anwendungsfälle

Holzoberflächen aus Fichte oder Kiefer verändern innerhalb kurzer Zeit ihre Farbe. Sie dunkeln nach. Fichte nimmt dabei einen gelben Farbton an. Kiefer hingegen färbt sich im Kern- und Astbereich rötlich und im Splintholzbereich gelb. In Skandinavien wurde eine ebenso wirksame wie schonende Methode entwickelt, die dafür sorgt, dass der helle Farbton frisch geschliffener Fichte bzw. Kiefer lange erhalten bleibt. Dazu wird das Holz zunächst mit einer passenden Lauge behandelt. Danach wird mehrmals eine Seifenlösung aufgetragen. Das WOCA-Sortiment stellt Produkte bereit, die genau auf diese Anwendung abgestimmt sind: **WOCA Weichholzlauge** sorgt für ein helles, nicht nachdunkelndes Holz. Die anschließende Behandlung mit **WOCA Holzbodenseife** hält das Holz geschmeidig. Dadurch bleibt die Oberfläche überraschend robust und pflegeleicht.

Wieso ist diese Methode geeignet für stark beanspruchte Böden? Durch die Unterhaltspflege mit WOCA Seife wird der wichtige Schutzfilm des Bodens permanent erneuert und sogar verstärkt. Partielle Renovierungen und Reparaturen sind kein Problem, da die Seifenschicht schnell und einfach mit **WOCA Intensivreiniger** entfernt und dann erneuert werden kann.

WOCAShop.de natürlich einfach schnell

Diese Faktoren machen die „skandinavische Methode“ zur interessanten Alternative für Böden in stark frequentierten Bereichen. Da nur wenige und sehr natürliche Stoffe zum Einsatz kommen, erhalten derart behandelte Holzoberflächen hervorragende wohnbiologische Eigenschaften.

Worauf beruht die Schutzwirkung der WOCA Holzbodenseife?

WOCA Holzbodenseife ist parfum- und lösemittelfrei. Sie wird auf Basis von Soja- und Kokosfett hergestellt. Die Seife wird vom Holz aufgenommen und fettet deshalb die Holzoberfläche „von innen“. Schmutz und färbende Flüssigkeiten können kaum in das Holz eindringen. Pflege und Erneuerung der Schutzwirkung erfolgen ganz einfach zusammen mit der Unterhaltsreinigung mit einer stärker verdünnten Seifenlösung.



WOCA Weichholzlauge
Stoppt effektiv die Vergilbung des Holzes und verstärkt seine Aufnahmefähigkeit.



WOCA Holzbodenseife
Schwach verdünnt aufgetragen sorgt WOCA Holzbodenseife für einen schützenden Film auf dem Holz. Die weißen Pigmente sorgen für eine helle Oberfläche.



Twist Mop
Der Systemmop mit Auswringmechanik ist ideal für Holzbodenseife und Reiniger.

Schritt für Schritt Anleitung

Neben einer Lauge und WOCA Holzbodenseife benötigen Sie: Laugenwischer, Gummihandschuhe und Schutzbrille, ggf. Tellermaschine mit grünen Pads oder WOCA Intensivreiniger, Twist Mop, Doppelfahreimer.

1. Vorbereitungen

Das Holz muss sauber, am besten frisch geschliffen, sein. Bereits nachgedunkeltes Holz bitte immer anschleifen.

2. Laugen

Die Lauge mit dem Laugenwischer auf das Holz aufbringen. Hierfür können Sie die WOCA Weichholzlauge oder die WOCA Holzlauge Weiß oder Grau verwenden. Rechnen Sie mit einem Verbrauch von 100 bis 125ml je Quadratmeter. Bitte tragen Sie bei Verarbeitung **Gummihandschuhe** und eine **Schutzbrille**, die Lauge ist ätzend. Anschließend muss die Lauge trocknen, mindestens über Nacht. Nach der Laugenbehandlung fühlt sich die Holzoberfläche rau an und es bildet sich ein kreidiger Belag. Um diesen Belag zu entfernen, den Boden entweder mit WOCA Intensivreiniger (im Verhältnis 1:40 verdünnt mit Wasser) reinigen, oder den Boden mit einem grünen Pad abschrubben und absaugen.

3. Seifen

WOCA Holzbodenseife Natur oder Weiß im Verhältnis **1:10** mit Wasser mischen (Seife nicht pur auftragen). Diese Seifenlösung mit dem Laugenwischer oder Twist Mop auf den Boden aufbringen, gründlich verteilen und trocknen lassen. Den Vorgang insgesamt drei- bis fünfmal durchführen. Das Holz immer einige Stunden trocknen lassen, bevor erneut Seifenlösung aufgebracht wird. Optional kann nach dem letzten Auftrag und Trocknung die Fläche mit einem weißen Pad trocken abpoliert werden.

4. Unterhaltspflege

Sobald die Holzoberfläche nach dem letzten Seifenauftrag getrocknet ist, kann sie normal genutzt werden. Die Unterhaltsreinigung und -pflege erfolgt dann weiterhin mit WOCA Holzbodenseife, allerdings im Verhältnis je nach Verschmutzung **1:40** bis **1:20** verdünnt. Ein Doppelfahreimer sowie der Twist-Mop erleichtern die richtige Pflege. Stärkere Verschmutzungen können mit WOCA Intensivreiniger, hartnäckige Flecken mit WOCA Fleckentferner entfernt werden. Danach immer mit Holzbodenseife nachbehandeln.

Hinweis: Ölgetränkte Tücher, Vliese etc. mit Wasser tränken und im Freien trocknen. Selbstentzündungsgefahr. Bitte Verarbeitungshinweise auf dem Gebinde beachten.